

Casino Wiesbaden informiert: Horst Köhler tritt ab – Konstantin Fetzter dreht auf!

Es war Montag, der 31. Mai und in der Wiesbadener Pokerarena waren wie an jedem Montag wieder die Profis dran. Aufgerufen war ein TH NL Rebuy-Turnier mit 100 Euro BuyIn, 2 Rebuys und 1 Add-On. Bei „Vollauslastung“ standen einem damit 10.000 Turnierchips zur Verfügung. Nach der Rebuyphase lagen 15.600 Euro im Preisgeldtopf.

Das Feld war mit regionalen und überregionalen Pokergrößen wieder sehr stark besetzt, aber davon ließ sich Konstantin Fetzter – wie zwei Tage zuvor unsere Lena in Oslo – in keiner Weise beeindrucken. Der internationale Presserummel wird bei Konstantin zwar wahrscheinlich vorerst noch ausbleiben, doch die Unumstrittenheit seines Sieges war vergleichbar. Ob in der Rebuy-Phase oder am Final-Table, Konstantin dominierte zu jeder Zeit Tisch und Gegner. Der sympathische 24-jährige sprach nach seinem grandiosen Sieg bescheiden von einem für ihn gelungenen Turnier mit nur wenigen taktischen Spielfehlern und, wenn es darauf ankam, mit guten Händen.

Einen sehr guten fünften Platz belegte auch mal wieder Gerd Wandel. Trotz einer Reihe schlechter Starthände spielte Gerd geduldig und wartete auf seine Chancen. Mit diesem Ergebnis verbesserte er nicht nur seinen Platz in der Quartalsliste der Wiesbadener „Over-All-Wertung“, sondern baute auch seine Position in den nationalen Rankings wie z.B. bei „Pokerturniere.de“ oder „PokerOlymp.com“ aus.

Beim Cashgame kamen wie immer montags auch die Omaha-Freunde mit einem 300er Omaha-Pot-Limit-Tisch zum Zug, aber auch für TH-Genießer lief ein 250er Tisch bis zum Ende.

| | |
|---------------------------|---------|
| 1. Konstantin Fetzer (D) | 4.830,- |
| 2. NN | 2.870,- |
| 3. NN | 1.960,- |
| 4. Volker Buchholz (D) | 1.360,- |
| 5. Gerd Wandel (D) | 1.060,- |
| 6. Ilker Akpınar (D) | 910,- |
| 7. Helmut Wachtendorf (D) | 760,- |
| 8. Wolfgang Streb (D) | 600,- |
| 9. Michael Hüttl (D) | 450,- |
| 10. Josef Spindler (D) | 300,- |



Konstantin Fetzer (1)

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automaten spiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automaten spiel war die beliebte Twin-Win-Turnierserie auch gestern wieder der Renner und jede Menge Cash-Action ging bis kurz vor vier Uhr morgens über die Bühne.

Turniere im klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein**

abgeschlossenes Turnier mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

| Tag | Buy-In |
|------------|-----------------|
| Sonntag | 75,- |
| Montag | 200,- bis 500,- |
| Dienstag | 75,- |
| Mittwoch | 100,- |
| Donnerstag | 75,- |

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über www.spielbankwiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **zwei** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (300) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automaten spiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **25.715,16** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

100er Texas Hold'em, No-Limit, 2 Rebuys, 1 Add-On
61 Teilnehmer

6 Turniertische

15.600,- Preisgeldpool

2 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 (250er) und 10/10 (300er)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Rainer Hahn

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“